

Zusatzheizung *Thermo Top Evo* e1 00 0258

Einbaudokumentation

Citroen C5 / Peugeot 407

2.7 und 3.0 HDI
ab Modell 2008
Linkslenker
Klimaautomatik
Automatikgetriebe



ACHTUNG!

Warnung vor Gefahr:

Das unsachgemäße Einbauen oder Reparieren von Webasto Heizsystemen kann Feuer verursachen oder zum Austritt von tödlichem Kohlenmonoxid führen. Dadurch können schwere oder tödliche Verletzungen hervorgerufen werden.



Für den Einbau und die Reparatur von Webasto Heiz- und Kühlsystemen bedarf es eines speziellen Firmentrainings, technischer Dokumentation, Spezialwerkzeuge und einer Spezialausrüstung.

Es dürfen nur Originalteile von Webasto verwendet werden. Siehe dazu auch Zubehörcatalog Luft- und Wasserheizgeräte von Webasto.

Versuchen Sie NIEMALS, Webasto Heiz- oder Kühlsysteme einzubauen oder zu reparieren, wenn Sie das Firmentraining nicht erfolgreich abgeschlossen und dabei die notwendigen technischen Fähigkeiten erworben haben und die für einen sachgerechten Einbau und Reparatur nötigen technischen Dokumentationen, Werkzeuge und Ausrüstungen nicht zur Verfügung stehen.

Befolgen Sie **IMMER** alle Webasto Einbau- und Reparaturanleitungen, und beachten Sie alle Warnhinweise.

Die Erstinbetriebnahme ist mit der Webasto Thermo Test Diagnose durchzuführen.

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau durch ungeschultes Personal zurückzuführen sind.

Inhaltsverzeichnis

Gültigkeit	2	Einbauort vorbereiten	13
Heizgerät / Einbaukit	3	Heizgerät einbauen	13
Vorwort	3	Kühlmittelkreislauf	14
Allgemeine Hinweise	3	Brennstoff	17
Spezialwerkzeug	3	Abschließende Arbeiten	20
Erläuterungen zum Dokument	4	Schablone Tankentnehmer	21
Vorarbeiten	5	Bedienungshinweise für den Endkunden	22
Einbauort Heizgerät	5		
Elektrik vorbereiten	6		
Elektrik	8		
Gebälseansteuerung	9		
Option Vorwahuhr	11		
Option Telestart	12		

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr. / ABE
Citroen	C5	R....	e2 * 2001 / 116 * 0360 *...

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr. / ABE
Peugeot	407	6	e2 * 2001 / 116 * 0328 * ...

Motortyp	Motorart	Leistung in kW	Hubraum in cm ³
UHZ	Diesel	150	2720
DT 17TED4	Diesel	177	2992

Fahrzeug- und Motortypen, Ausstattungsvarianten sowie Länderspezifikationen, die nicht in dieser Einbaudokumentation aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Ein Einbau nach dieser Einbaudokumentation kann aber möglich sein.

Der Einbauort Vorwahuhr ist vor dem Einbau mit dem Endkunden abzustimmen!

Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.:
1	Lieferumfang <i>Thermo Top Evo</i> Citroen C5 / Peugeot 407 2008 2.7 und 3.0 HDI	1316732A
1	Bedienelement	siehe Preisliste

Vorwort

Diese Einbaudokumentation gilt für die Fahrzeuge Citroen C5 / Peugeot 407 2.7 und 3.0 HDI - Gültigkeit siehe Seite 2 - ab Modelljahr 2008 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen, unter Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser „Einbaudokumentation“ notwendig werden.

In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften dieser „Einbaudokumentation“; der „Bedienungsanleitung“ und der „Einbauanleitung“ der *Thermo Top Evo* zu befolgen.

Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau einzuhalten.

Allgemeine Hinweise

Der Einbau erfolgt gemäß den allgemein üblichen Regeln der Technik. Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung von Schläuchen, Leitungen und Kabelbäumen mit Kabelbindern an fahrzeugeigenen Leitungen und Kabelbäumen.

Scharfe Kanten sind mit Scheuerschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) zu versehen!

Blanke Karosseriestellen, wie z.B Bohrungen, sind mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell-Nr. 111329) einzusprühen.

Beim Einbau einer IPCU sind vor dem Einbau die entsprechenden Einstellwerte zu kontrollieren bzw. einzustellen!

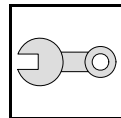
Spezialwerkzeug

- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Abklemmzangen

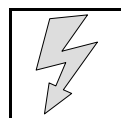
Erläuterungen zum Dokument

Um Ihnen einen schnellen Überblick über die einzelnen Arbeitsschritte zu geben, finden Sie eine Kennzeichnung an der Außenkante oben rechts auf der jeweiligen Seite.

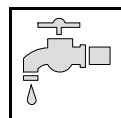
Mechanik



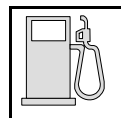
Elektrik



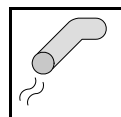
Kühlmittelkreislauf



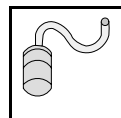
Brennstoff



Abgas



Brennluft



Auf Besonderheiten wird durch folgende Symbole hingewiesen:



besondere Gefahr von Verletzungen oder tödlichen Unfällen



besondere Gefahr der Beschädigung von Bauteilen



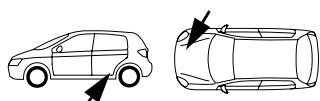
besondere Brand- und Explosionsgefahr



Verweis auf allgemeine Einbauanweisung der Webasto Komponente bzw. auf fahrzeugspezifische Unterlagen des Herstellers



Hinweis auf eine technische Besonderheit



Der Pfeil im Fahrzeugpiktogramm zeigt die Position am Fahrzeug und die Blickrichtung

Alle Massangaben in mm!

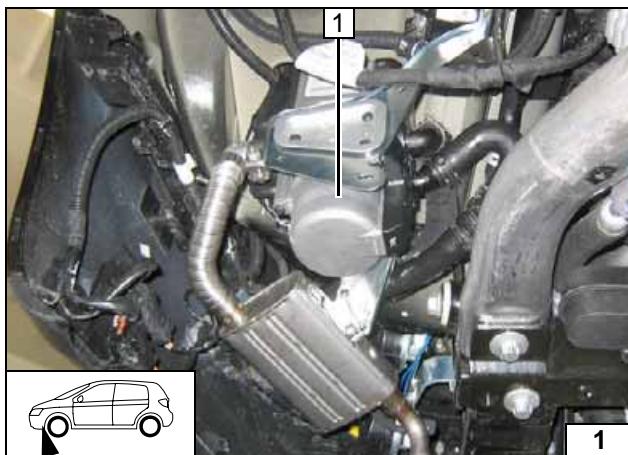
Anzugsdrehmoment Heizgeräteschrauben 5x13 = 8Nm!

Anzugsdrehmoment Schraube Halteplatte Wasserstutzen 5x15 = 7Nm!

Vorarbeiten

ACHTUNG!

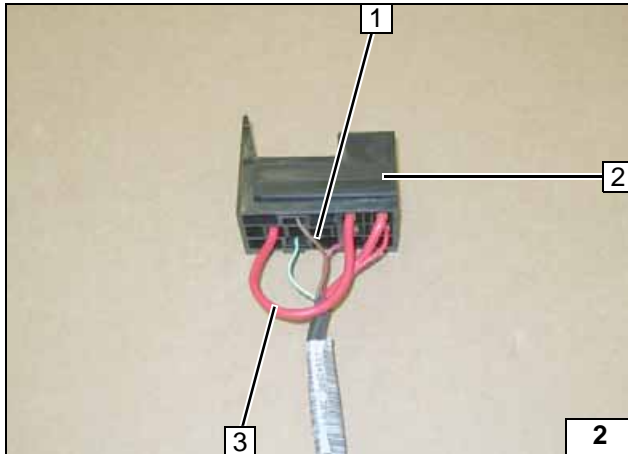
- Tankdeckel öffnen, Tank belüften
- Tankdeckel wieder schließen
- Batterie abklemmen!
- Druck im Kühlsystem ablassen!
- Fabriknummer vom Typschild Original auf das Typschild Duplikat übertragen
- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf dem Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle sichtbar anbringen
- Radhausverkleidung links ausbauen
- Vorderrad links abbauen
- Unterfahrschutz vorn ausbauen
- Unterfahrschutz hinten rechts ausbauen
- Unterbodenverkleidung rechts ausbauen
- Fondsitz rechts umklappen
- Serviceklappe Tankarmatur rechts öffnen
- Radio ausbauen
- Klimabedienteil ausbauen
- Armaturenbrettverkleidung Fahrerseite ausbauen (nur bei Telestart)
- Fußraumverkleidung Fahrerseite ausbauen
- Ablagefach Fahrerseite ausbauen



Einbauort Heizgerät

1 Heizgerät

Einbauort



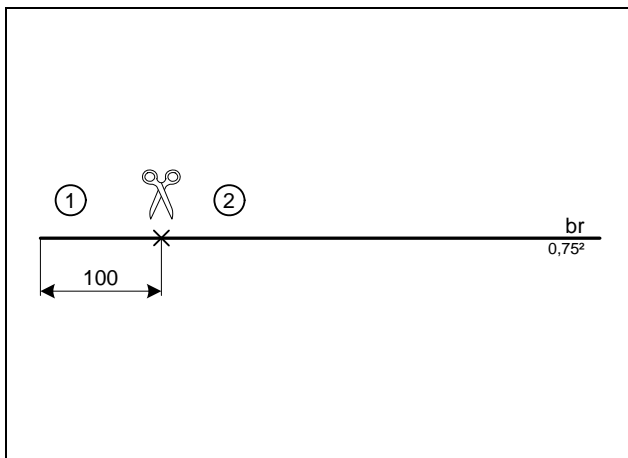
Elektrik vorbereiten

Leitung br 1 aus Steckplatz K1/85 herauslösen und Flachsteckhülse abtrennen. Leitung rt 3 aus K1/87 und Steckplatz F4 herauslösen und entsorgen.

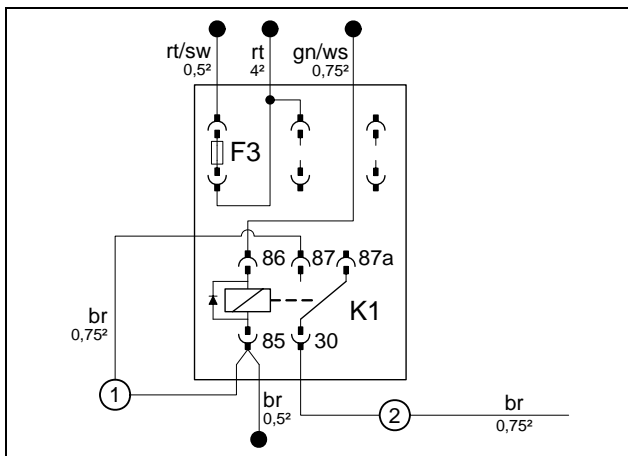
2 Sicherunsträger Innenraum



Sicherungsträger Innenraum vorbereiten



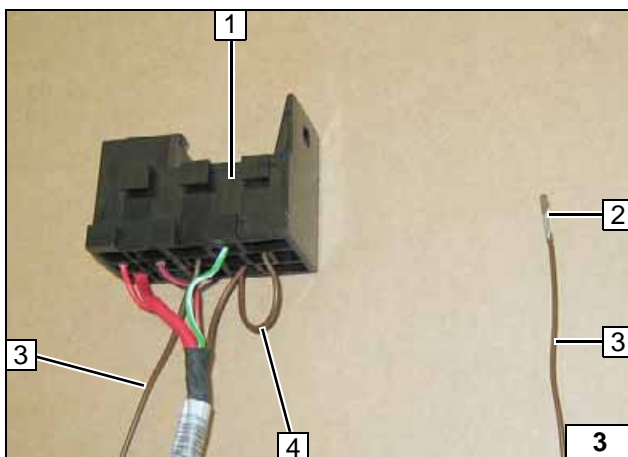
Leitung ab-längen



Leitung br ① an K1/87 anschließen und zusammen mit br an K1/85 anschließen. Leitung br ② an K1/30 anschließen.



Sicherungsträger Innenraum vorbereiten

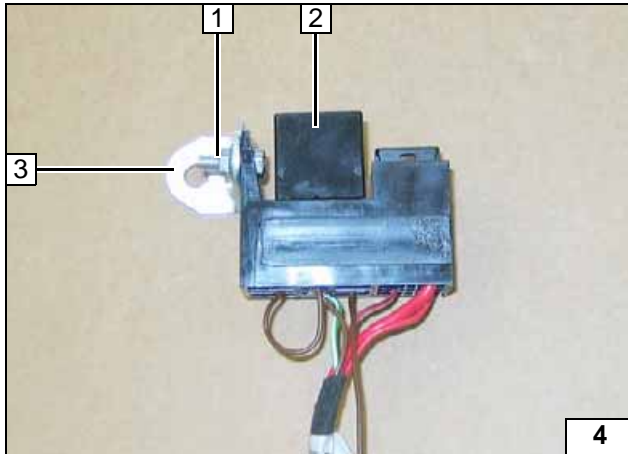


Microtimer 2 an Leitung br ② ancrimpen.

- 1 Sicherunsträger Innenraum
- 3 Ltg. br ②
- 4 Ltg. br ①



Sicherungsträger Innenraum vorbereiten



- 1 Schraube M5x16, Karosseriescheibe [2x], Mutter
- 2 Relais aufgesteckt
- 3 Winkel

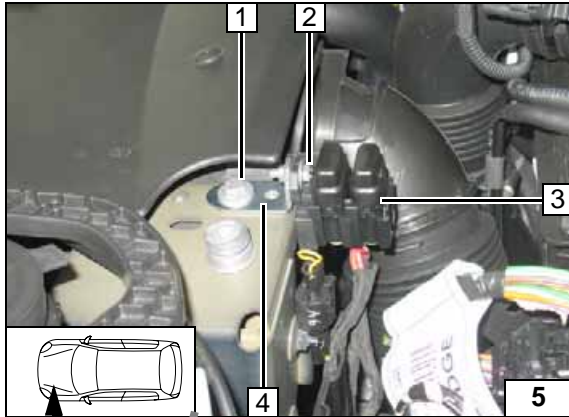
Sicherungsträger Innenraum vorbereiten



Elektrik

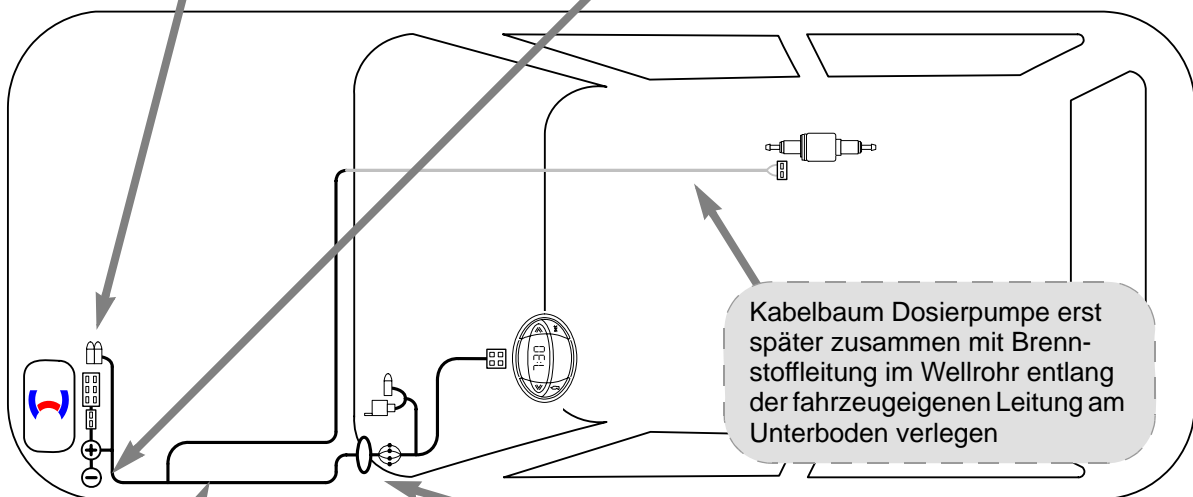
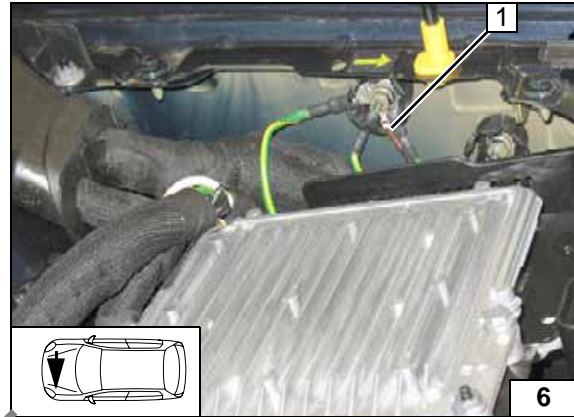
Sicherungshalter Motorraum

- 1 Fzg.eigene Schraube, Karosseriescheibe
- 2 Schraube M5x16, Karosseriescheibe [2x], Halteplatte Sicherungshalter, Mutter
- 3 Sicherungen F1-2 aufgesteckt
- 4 Winkel

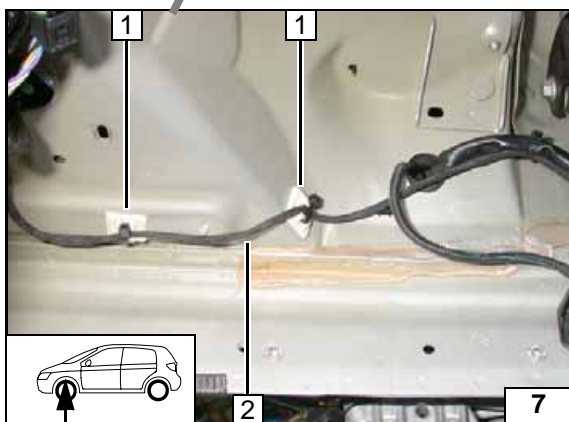


Masseleitung

Masseseitung 1 an fzg.eigenen Massepunkt!

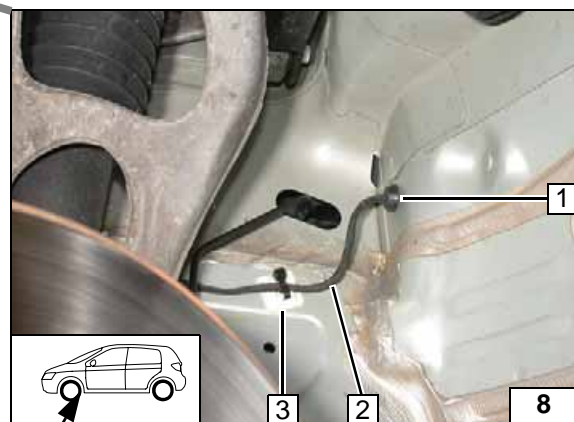


**Schema
Kabel-
baumverle-
gung**



Kabelbaumverlegung

Kabelbaum Sicherungshalter Motorraum 2 mit Klebesockel 1 und Kabelbinder [gesamt je 4x] im Radhaus befestigen!

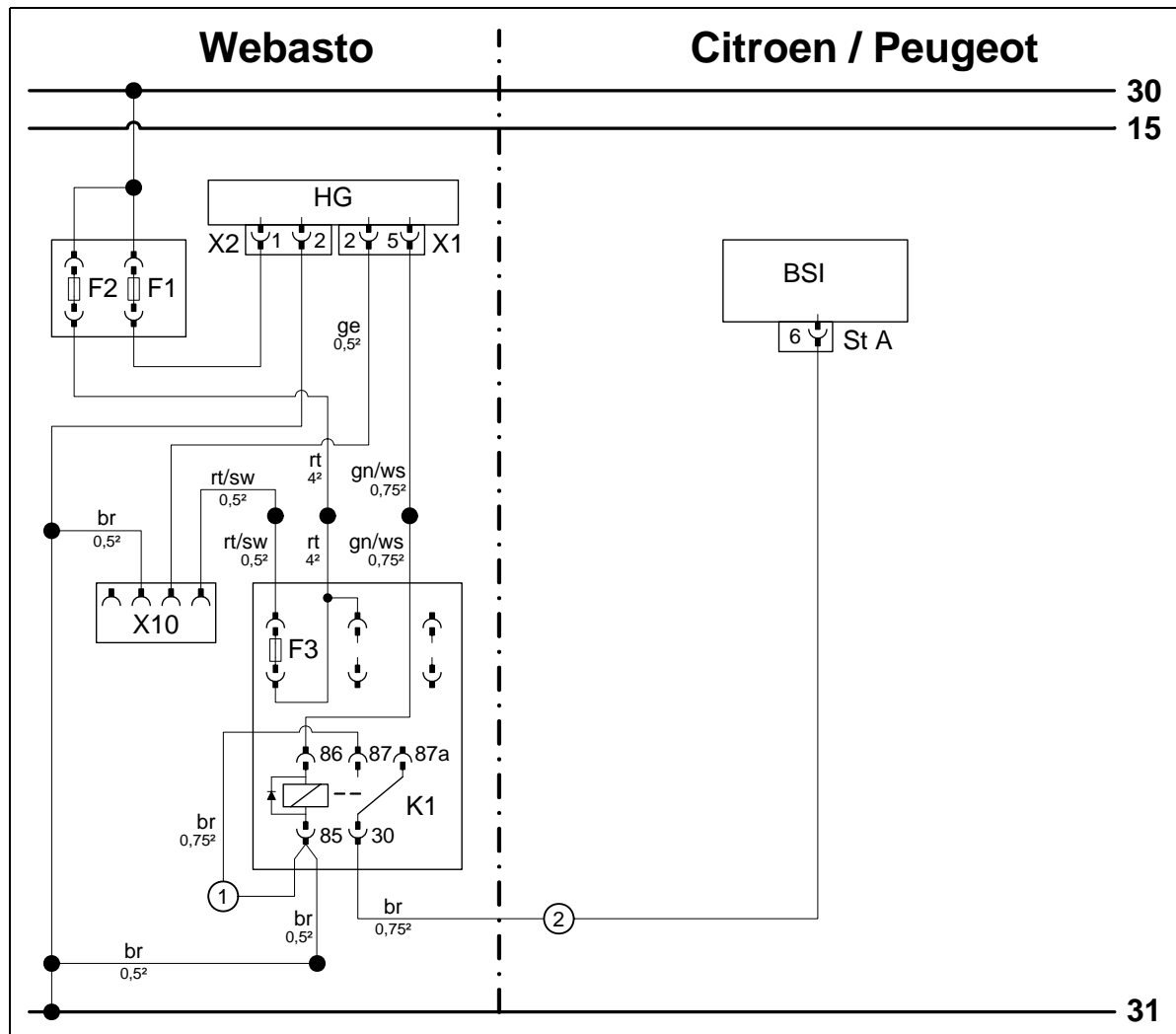


Kabelbaumdurchführung Innenraum

- 1 Vorhandene Gummitülle aufbohren
- 2 Kabelbaum Sicherungshalter Motorraum
- 3 Klebesockel, Kabelbinder



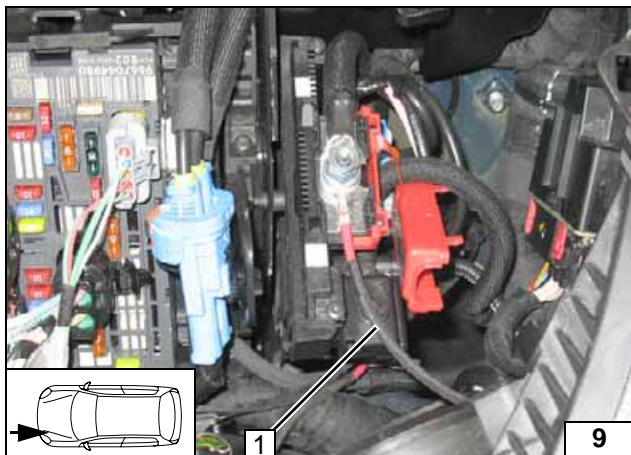
Gebälseansteuerung



Schaltplan

Bauteile Webasto		Bauteile Fahrzeug		Farben und Symbole	
HG	Heizgerät TT-Evo	BSI	Zentralelektrik Innenraum	gn	grün
X1	6poliger Stecker HG			ws	weiß
X2	2poliger Stecker HG	St A	20-poliger Stecker BSI	rt	rot
X10	4-poliger Stecker Bedienelement			br	braun
K1	Gebälserelais			sw	schwarz
F1	Sicherung 20A			ge	gelb
F2	Sicherung 30A			Kabel- und Steckerfarben können variieren!	
F3	Sicherung 1A				

Legende

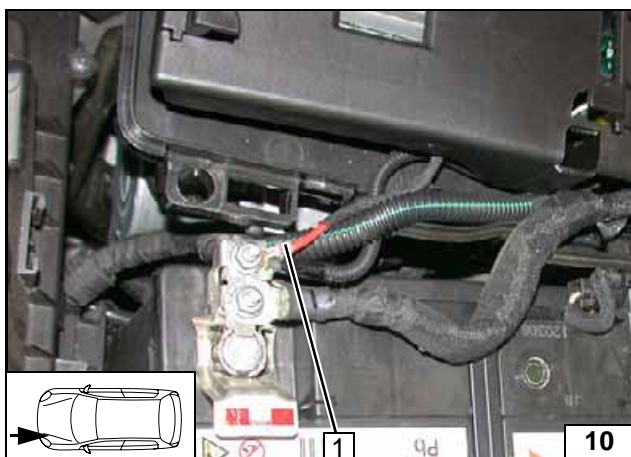


Der Anschluss der Plusleitung ist ausstattungsabhängig!

3.0 | HDI
Plusverteiler vorn rechts.

1 Plusleitung an Plusverteiler

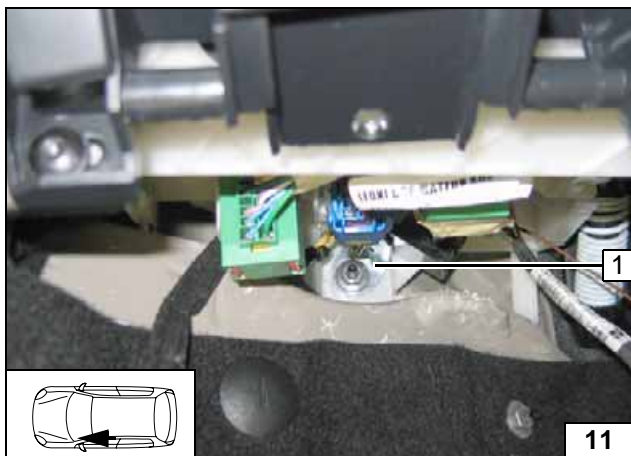
**Pluslei-
tung**



2.7 | HDI
Batterie vorn rechts.

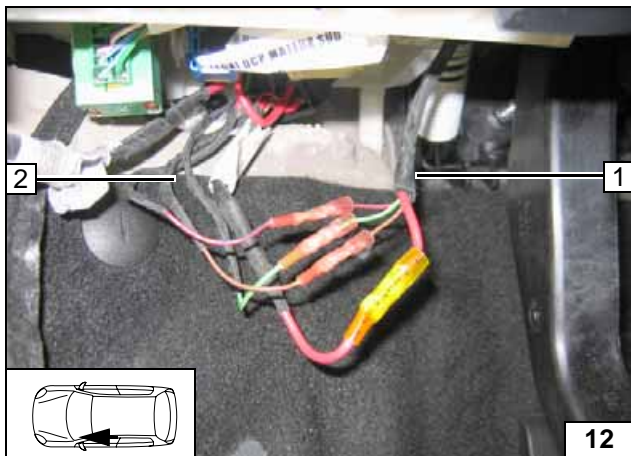
1 Plusleitung an Batterie-Pluspol

**Pluslei-
tung**



1 Winkel, fzg.eigener Stehbolzen, Bundmutter

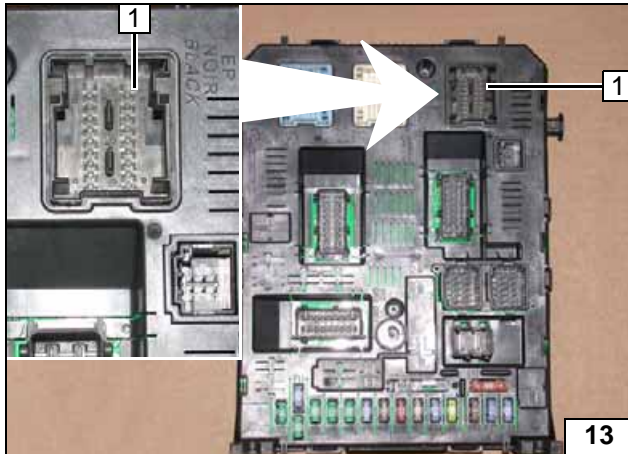
**Siche-
rungshal-
ter Innen-
raum mon-
tieren**



Kabelbaum Heizgerät 1 mit Kabelbaum Si-
cherungshalter Innenraum 2 gemäß Schalt-
plan farbgleich verbinden!

**Kabelbäu-
me verbind-
den**





Ansicht BSI.

1 Steckplatz 2-teiliger Stecker 40-polig



BSI lösen und nach unten verlegen

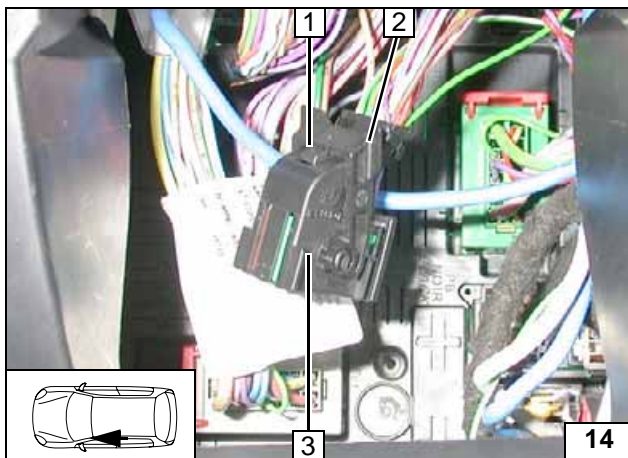


Abbildung zeigt Citroen C5!
Rastnase 1 eindrücken und Bügel 2 herunterklappen.

3 2-teiliger Stecker



Stecker vom BSI abziehen und demontieren

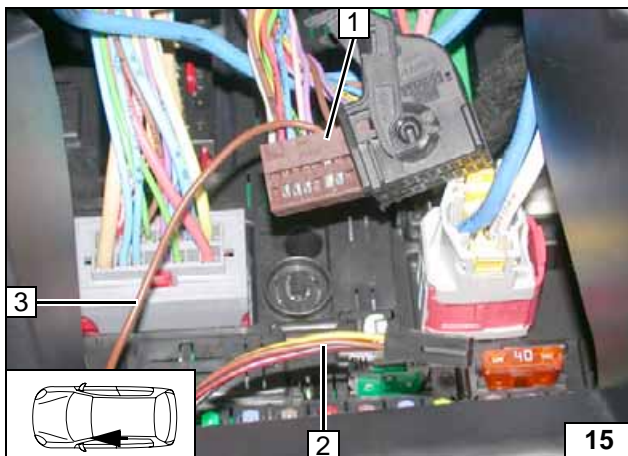


Abbildung zeigt Citroen C5!
Anschluss am 20-poligen Stecker 1 vom BSI (Steckerfarbe kann variieren)!
Microtimer von Ltg. br 3 in PIN 6 einsetzen. Eventuell vorhandene Ltg. an Pin 6 herauslösen und isolieren. Kabelbaum Vorwähluhr 2 nach oben zum Einbauort Vorwähluhr verlegen!
Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen.



Anschluss BSI



Option Vorwähluhr

Citroen C5

1 Vorwähluhr

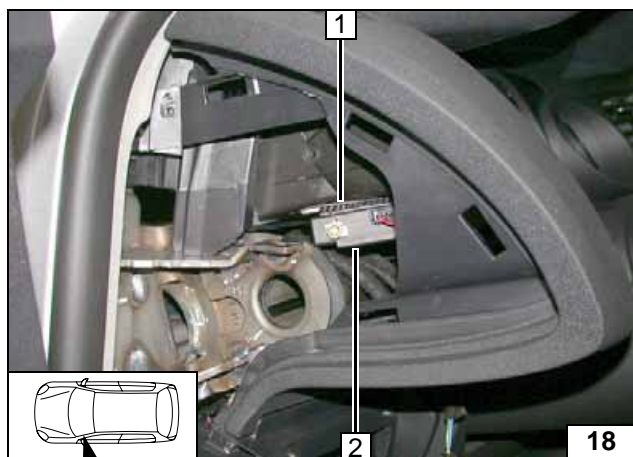
Vorwähluhr montieren



Peugeot 407

1 Vorwahluhr

**Vorwahl-
uhr mon-
tieren**



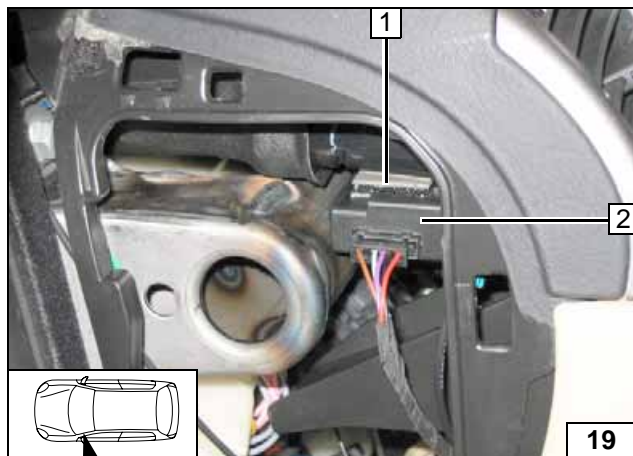
Option Telestart

Citroen C5

Stecker (6-polig) vom Adapterkabelbaum am Empfänger 2 aufstecken!

1 Doppelseitiges Klebeband

**Empfän-
ger montie-
ren**

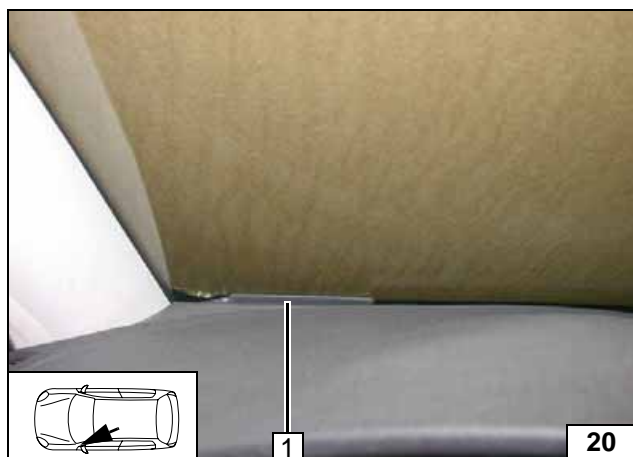


Peugeot 407

Stecker (6-polig) vom Adapterkabelbaum am Empfänger 2 aufstecken!

1 Doppelseitiges Klebeband

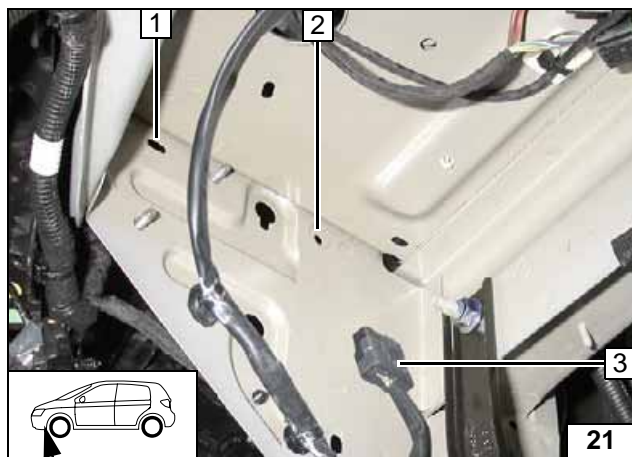
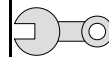
**Empfän-
ger montie-
ren**



Alle Fahrzeuge

1 Antenne

**Antenne
montieren**



Einbauort vorbereiten

Stecker von Position 2 (wenn vorhanden) nach Position 3 versetzen!

- 1 Befestigungspunkt für Heizgerät (vorhandene Bohrung)
- 2 Befestigungspunkt für Heizgerät (vorhandene Bohrung)

Stecker versetzen

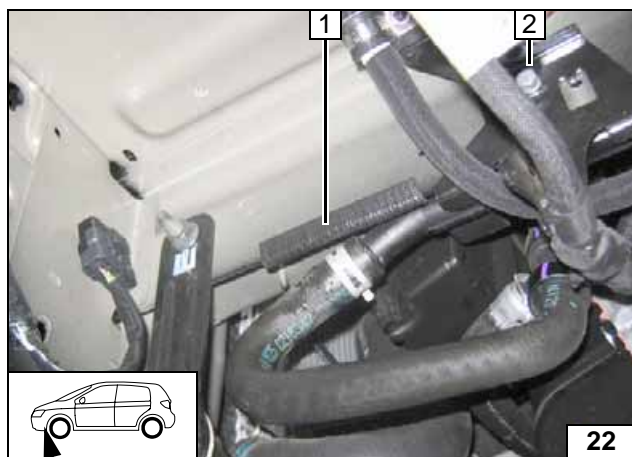
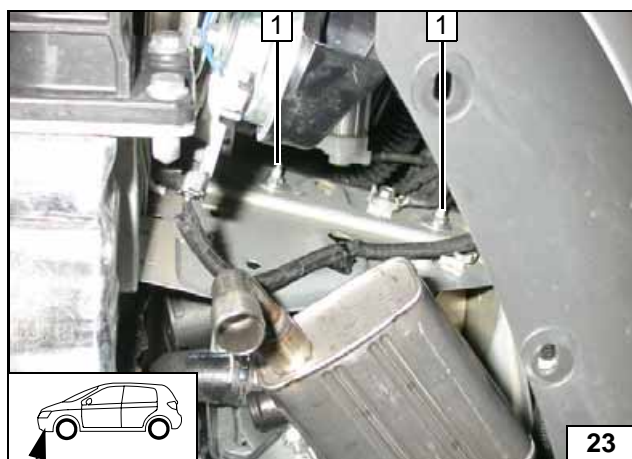


Abbildung zeigt 2.7 HDI!
Schraube an Position 2 lösen (Befestigungspunkt für Heizgerät)!

- 1 Kantenschutz 100

Kantenschutz einsetzen

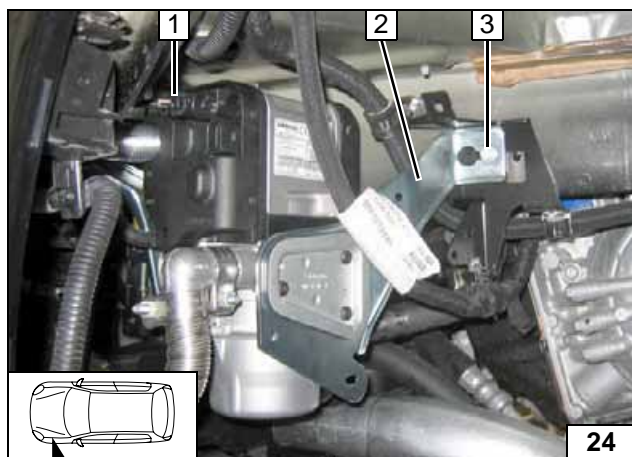


Heizgerät einbauen

Stehbolzen vom Halter in vorhandene Bohrungen einsetzen!

- 1 Karosseriescheibe, Bundmutter [je 2x], Stehbolzen

Heizgerät montieren



- 1 Kabelbaum Heizgerät aufstecken
- 2 Halter Heizgerät
- 3 Fzg.eigene Schraube, bzw. Bundmutter an fzg.eigenen Stehbolzen

Halter montieren

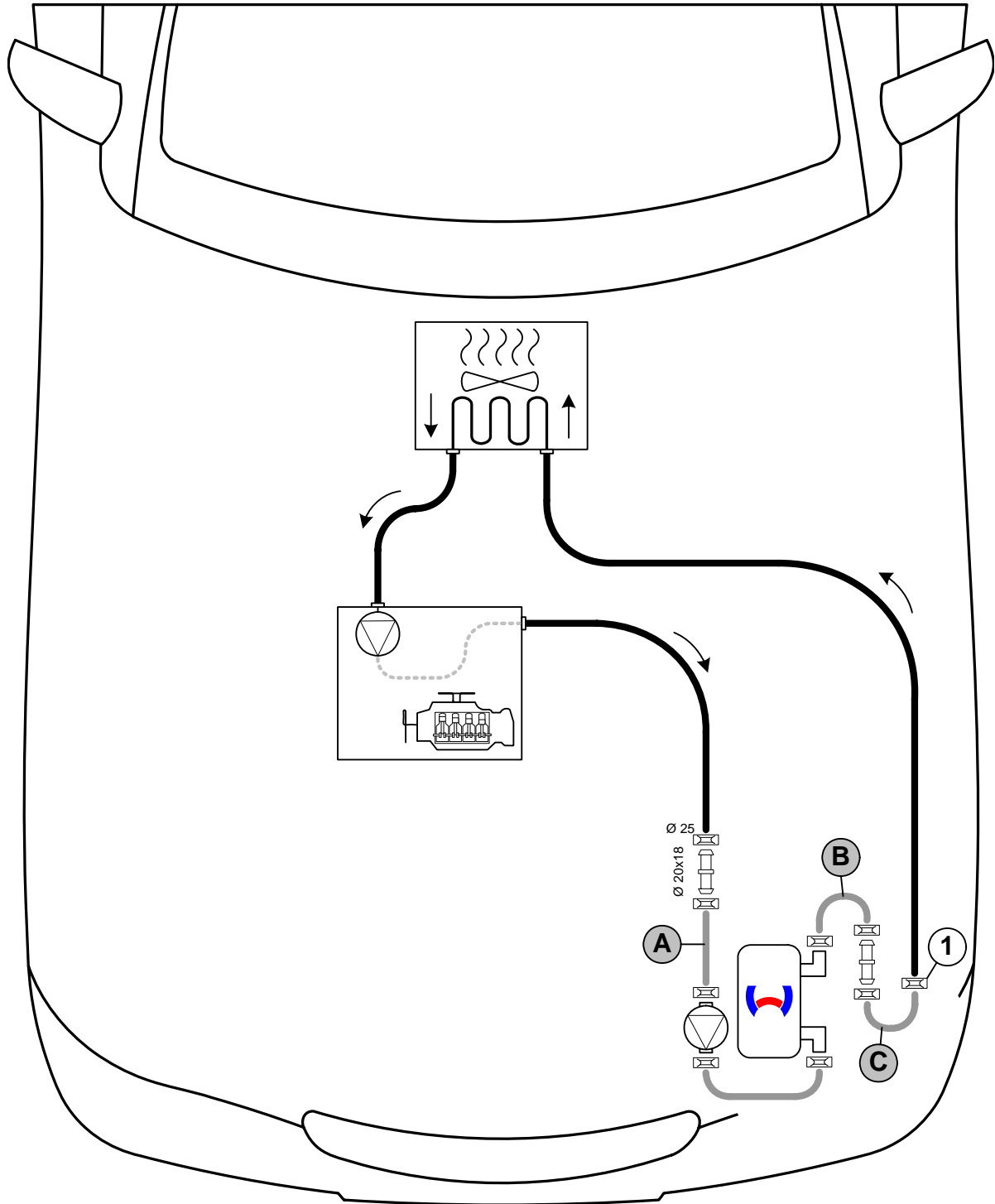


Kühlmittelkreislauf




ACHTUNG!

Auslaufendes Kühlmittel ist mit geeignetem Behälter aufzufangen! Schläuche knickfrei verlegen! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern! Schellen so positionieren, dass kein anderer Schlauch beschädigt werden kann! Bei der Montage der Schläuche ist das Heizgerät mit Kühlmittel zu befüllen!

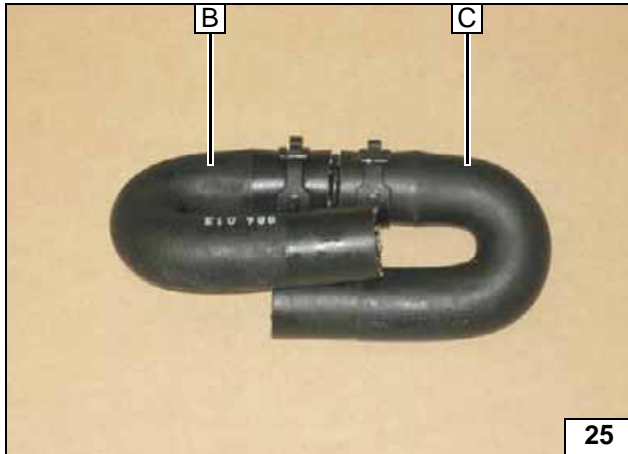
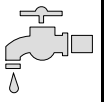
Der Anschluss erfolgt „Inline“ gemäß nachfolgendem Schema:



Schema
Schlauch-
verlegung

Alle nicht bezeichneten Federbandschellen  = Ø 27! 1 = Fzg.eigene Federbandschelle  !
Nicht bezeichnetes Verbindungsrohr  = Ø 20x20!

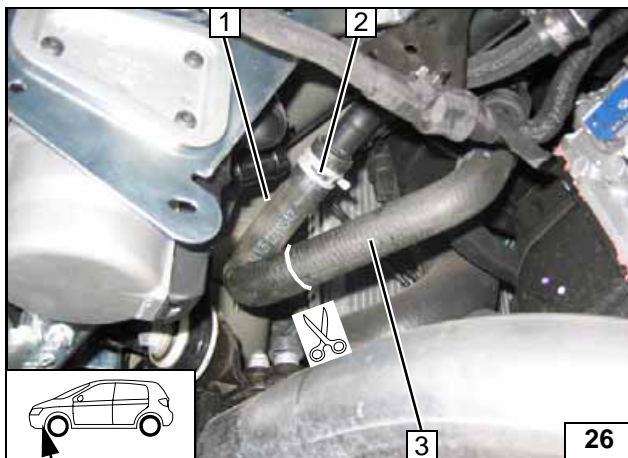




Schlauch **B** = Formschlauch 180° Ø 20
Schlauch **C** = Formschlauch 180° Ø 20



Schläuche vormontieren



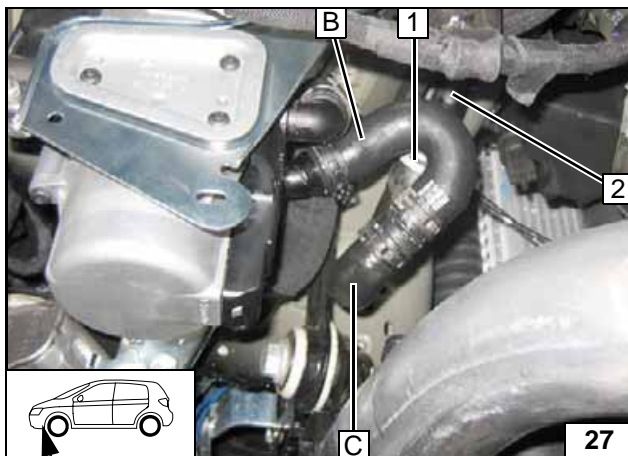
2.7 HDI

Schlauchstück Wärmetauschereingang **1** ausbauen und entsorgen. Federbandschelle **2** wird wieder verwendet!

3 Schlauchstück Motorausgang

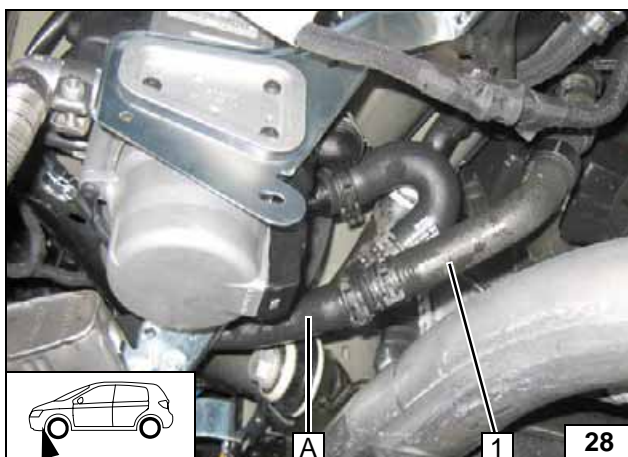


Trennstelle



1 Fzg.eigene Federbandschelle
2 Rohr Wärmetauschereingang

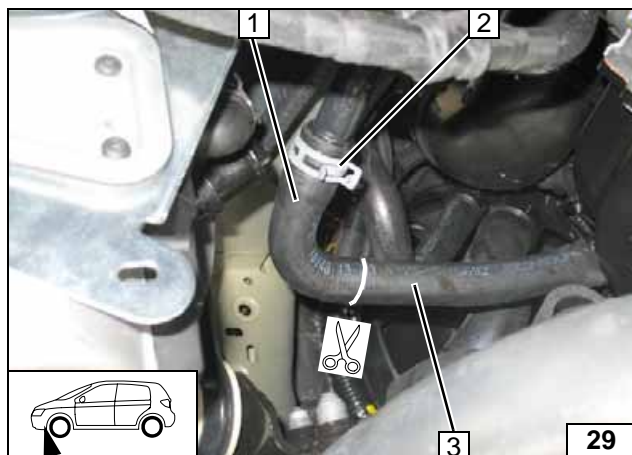
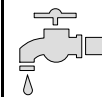
Anschluss Wärmetauschereingang



Schlauch **A** am Umwälzpumpeneingang anschließen. Schlauch **A** entsprechend ablängen und mit Schlauch Motorausgang **1** verbinden. Lage der Bauteile kontrollieren, wenn nötig korrigieren. Auf Freigängigkeit achten!



Anschluss Motorausgang



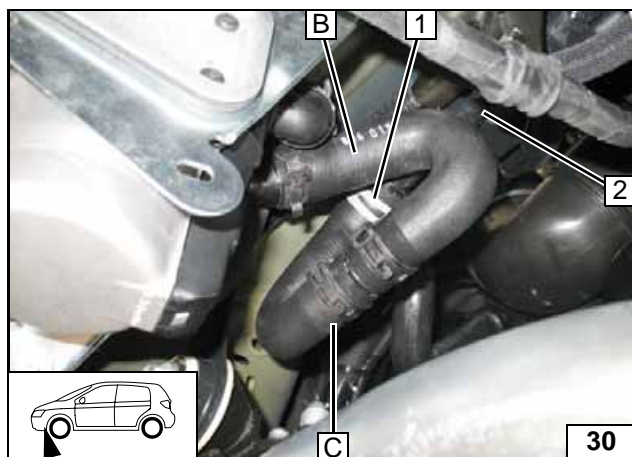
3.0 HDI

Schlauchstück Wärmetauschereingang **1** ausbauen und entsorgen. Federbandschelle **2** wird wieder verwendet!

3 Schlauch Motorausgang

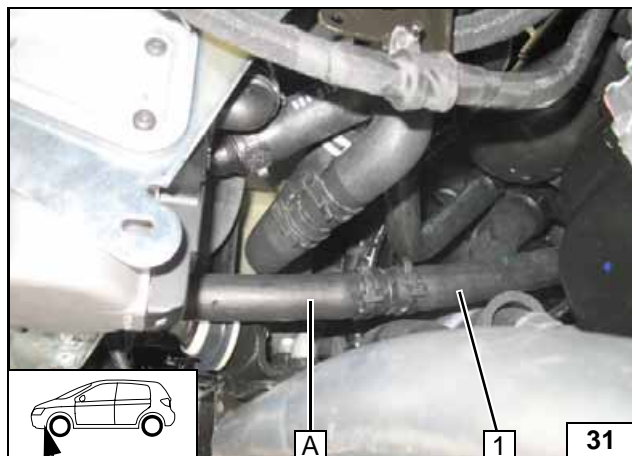


Trennstelle



1 Fzg.eigene Federbandschelle
2 Rohr Wärmetauschereingang

Anschluss Wärmetauschereingang



Schlauch **A** am Umwälzpumpeneingang anschließen. Schlauch **A** entsprechend ablängen und mit Schlauch Motorausgang **1** verbinden. Lage der Bauteile kontrollieren, wenn nötig korrigieren. Auf Freigängigkeit achten!



Anschluss Motorausgang



Brennstoff

VORSICHT!

Tankdeckelverschluß des Fahrzeugs öffnen, Tank belüften und Tankverschluß wieder schließen!

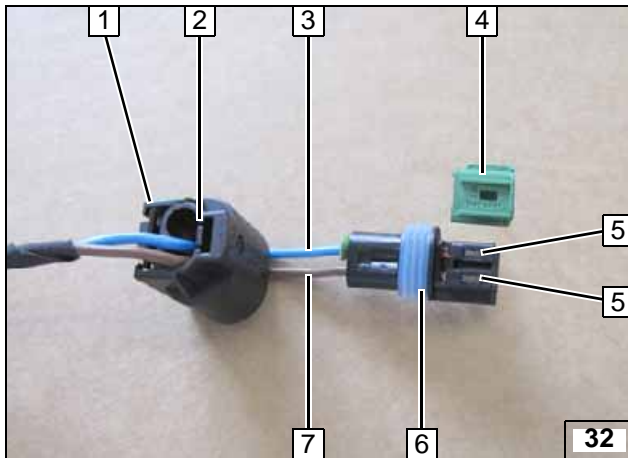
Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe so verlegen, dass sie gegen Steinschlag geschützt sind! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern!

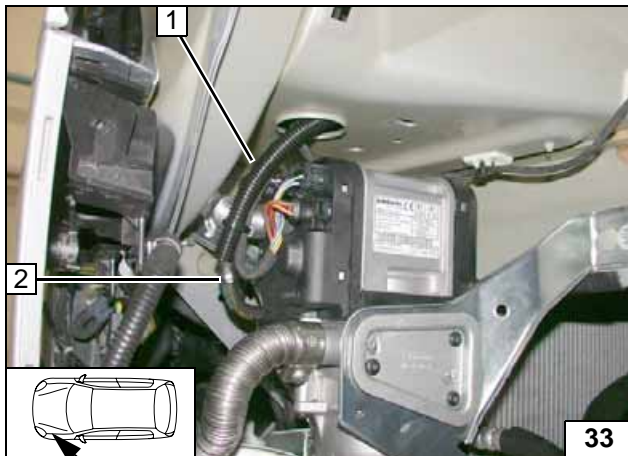
An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

ACHTUNG!

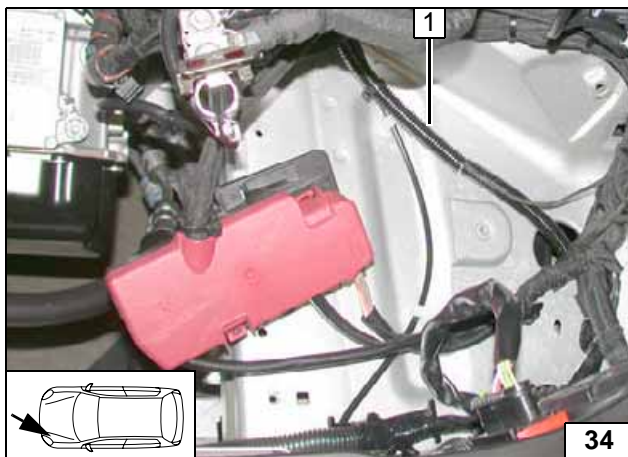
Verlegung Brennstoffleitung und Kabelbaum zur Dosierpumpe erfolgt gemäß Schema Kabelbaumverlegung.



Äußeres Steckergehäuse 1 durch Lösen der Verriegelung 2 vom Stecker Dosierpumpe 6 abziehen. Codierung 4 abziehen. Leitung bl 3 und Leitung br 7 aus Stecker Dosierpumpe 6 durch Lösen der Verriegelung 5 [2x] herausziehen. Werden später wieder eingesetzt. Pinbelegung ist nicht relevant!



1 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr
2 Caillauschelle Ø 10, 90°- Formschlauch



1 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr



Leitungen herauslösen



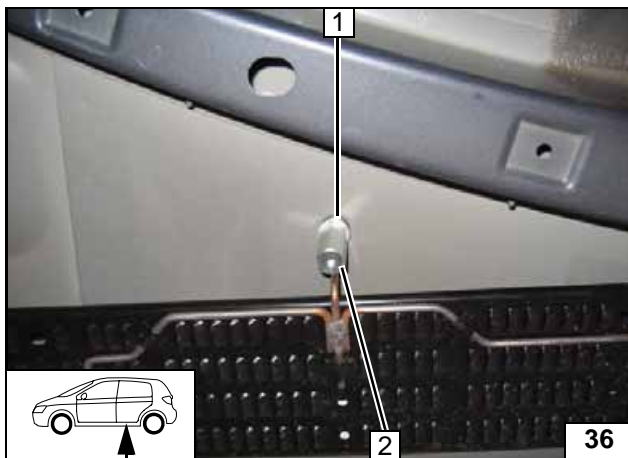
Anschluss Heizgerät

Leitung verlegen



1 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr

Leitungen verlegen

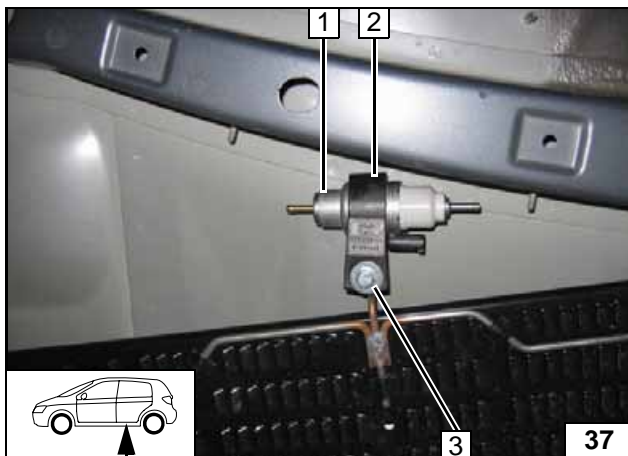


Fzg.eigene Mutter an Position 1 entfernen und entsorgen!



2 Karosseriescheibe, Distanzmutter 30

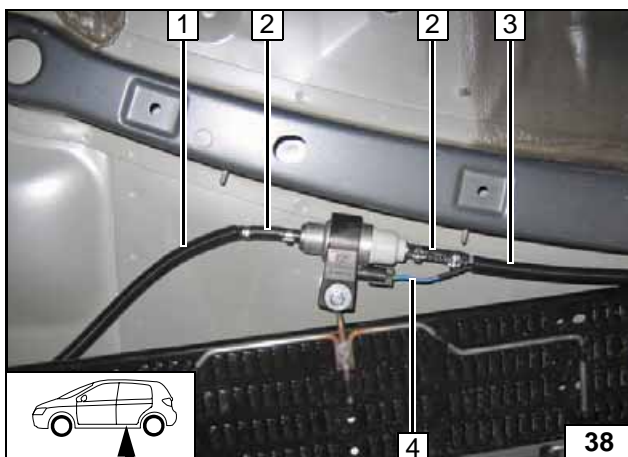
Dosierpumpe montieren



1 Dosierpumpe
2 Halterung Dosierpumpe
3 Schraube M6x25, Karosseriescheibe

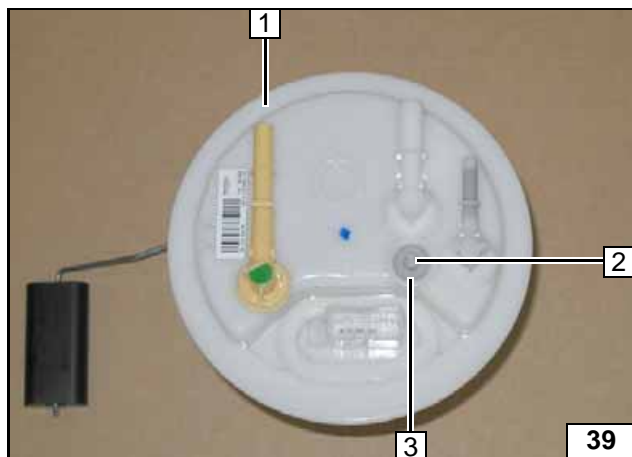


Dosierpumpe montieren



1 Brennstoffleitung in Wellrohr
2 Schlauchstück [2x], Caillauschelle Ø 10 [4x]
3 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr
4 Kabelbaum Dosierpumpe, Stecker montiert

Anschluss Dosierpumpe

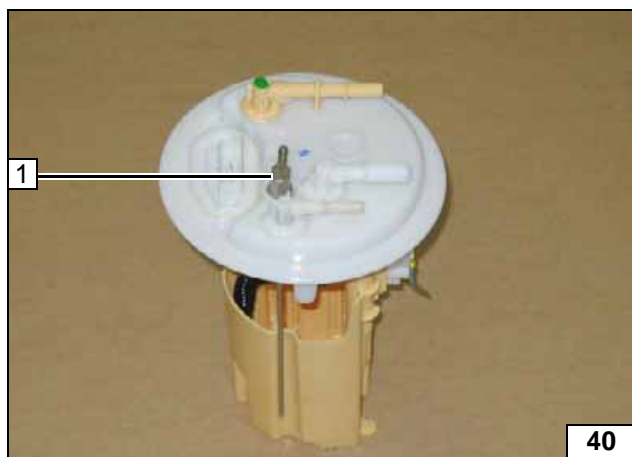


Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben ausbauen!

- 2 Lochbild übertragen, Bohrung Ø 6
- 3 Karosseriescheibe Ø 5



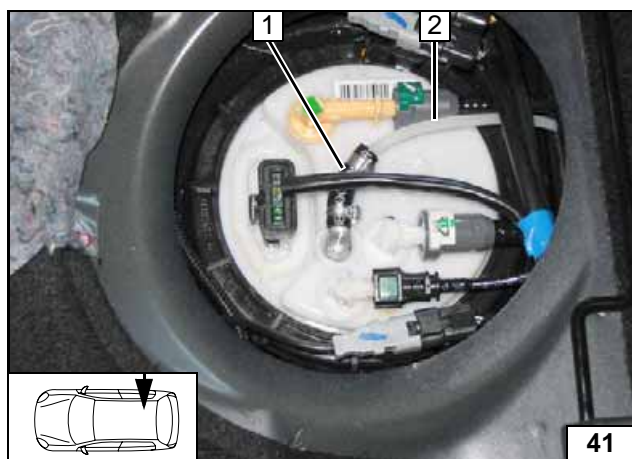
Brennstoffentnahme



Tankentnehmer 1 gemäß Schablone formen, ablängen und einsetzen!



Tankentnehmer einsetzen



Lage der Bauteile kontrollieren, wenn nötig korrigieren. Auf Freigängigkeit achten!
Tankarmatur gemäß Herstellerangaben einbauen!

- 1 Schlauchstück, Caillauschelle Ø 10 [2x]
- 2 Brennstoffleitung



Brennstoffleitung anschließen

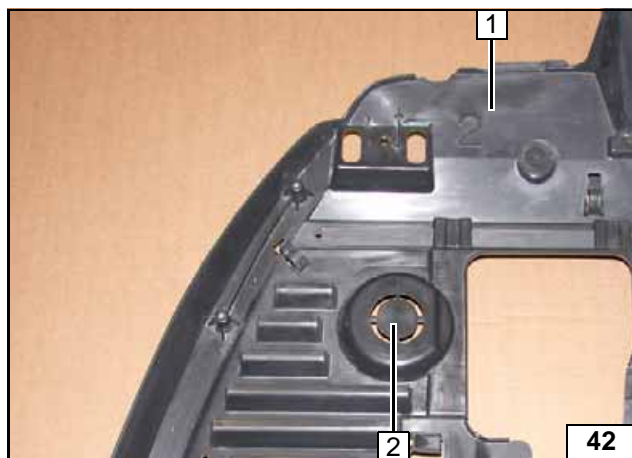


Abschließende Arbeiten

ACHTUNG!

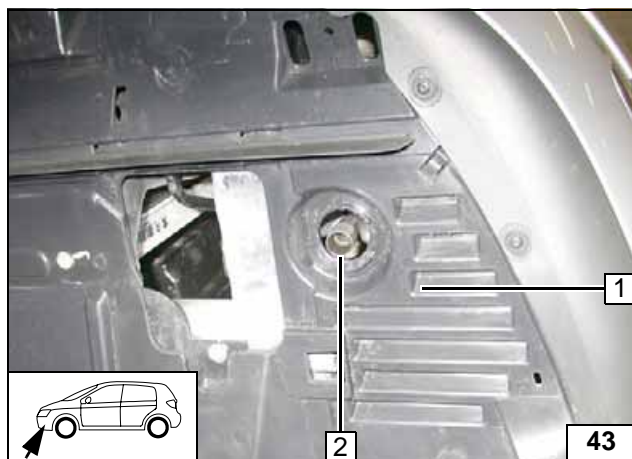
Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren. Alle Schlauchleitungen, Schellen, sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen. Alle losen Leitungen isolieren und zurückbinden. Nur vom Fahrzeughersteller freigegebenes Kühlmittel verwenden! Heizgerätekompenten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell- Nr. 111329) einsprühen.

- Batterie anschließen
- Kühlmittelkreislauf nach Angaben des Fahrzeug-Herstellers befüllen und entlüften
- Vorwähluhr einstellen, Telestartsender anlernen
- BSI gemäß Herstellerangaben auf „Fremdheizung (Zusatzheizung)“ codieren
- Hinweisschild „Standheizung vor dem Tanken abschalten“ im Bereich des Einfüllstutzen anbringen
- Erstinbetriebnahme und Funktionsprüfung siehe Einbauanweisung



- 1 Unterfahrerschutz
- 2 Abgasaustritt an der Perforation ausschneiden

Unterfahr-
schutz
ausschnei-
den



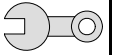
- Unterfahrerschutz 1 ausrichten (Abgasendstück mittig in Aussparung)!
- 2 Abgasendstück



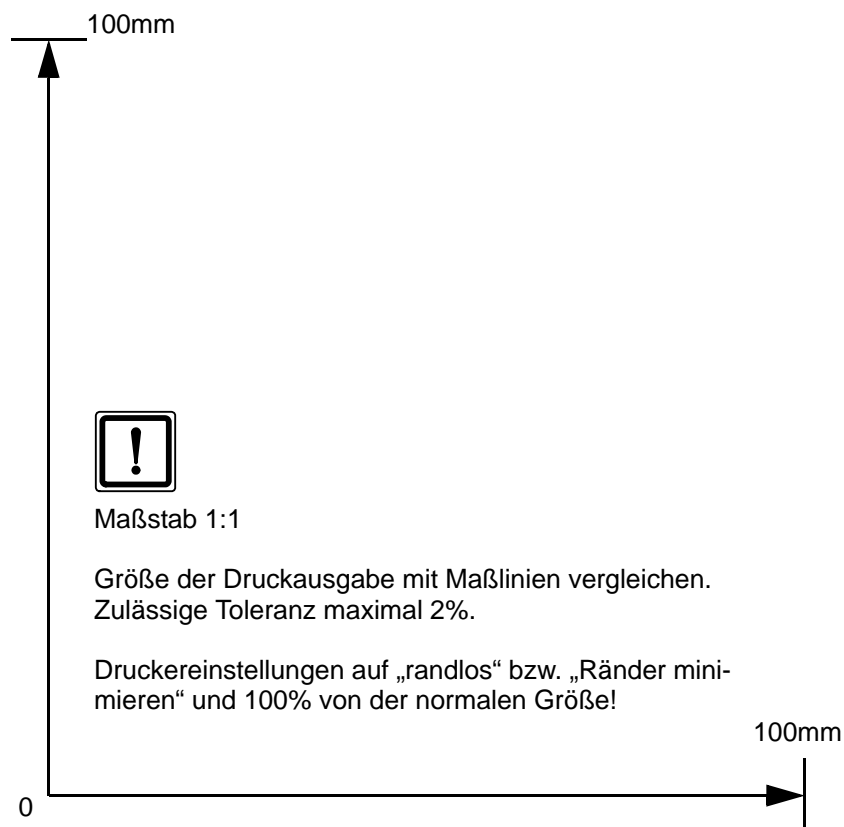
Unterfahr-
schutz
montieren



Webasto AG
Postfach 80
D-82132 Stockdorf / Germany
National Hotline: 01805 93 22 78
(14 Cent aus dem deutschen Festnetz)
Hotfax: 0395 5592 353
Hotmail: technikcenter@webasto.com
<http://www.webasto.com>



Schablone Tankentnehmer



Maßstab 1:1

Größe der Druckausgabe mit Maßlinien vergleichen.
Zulässige Toleranz maximal 2%.

Druckereinstellungen auf „randlos“ bzw. „Ränder minimieren“ und 100% von der normalen Größe!

Bedienungshinweise für den Endkunden

Bitte Seite entnehmen und der Fahrzeug- Bedienungsanleitung beifügen!

Hinweis:

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrzeit abzustimmen.

Heizzeit = Fahrzeit

Beispiel:

Bei einer Fahrzeit von ca. 20min (einfache Strecke) empfehlen wir eine Einschaltdauer von 20min nicht zu überschreiten.

Bei Fahrzeugen mit Innenraumüberwachung ist diese zusätzlich zu den Fahrzeugeinstellungen für den Heizvorgang zu deaktivieren.

Hinweise für die Deaktivierung bitte der Betriebsanleitung des Fahrzeuges entnehmen!

Es sind keine weiteren Einstellungen erforderlich.

